

Welche Chancen für den Quereinstieg mit dem Ausbilderschein?

Beitrag von „Lehriri“ vom 28. August 2019 11:27

Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ich möchte gerne erfahren, ob ein ausgebildeter Koch mit einem Ausbilderschein (und ohne Studium) irgendwelche Chancen für den Quereinstieg an einer Schule hat? Es würde dann um das Fach "Hauswirtschaft" gehen. Ist die pädagogische Einführung in diesem Fach nur nach dem Studium möglich? Vielleicht kennt sich jemand aus oder hat jemanden aus dem Kollegium, der die Hauswirtschaft mit der ähnlichen Qualifikation unterrichtet und könnte mir die Schulform nennen, wo die Ausbildung mit dem Ausbilderschein für den Quereinstieg ginge?

Für eure Antworten bin ich im voraus dankbar.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 28. August 2019 12:13

In NRW weiß ich es nicht.

In Bayern gibt es die Ausbildung zum Fachlehrer, falls ein Landeswechsel in Betracht kommt.

<https://www.km.bayern.de/lehrer/lehrera...fachlehrer.html>

Beitrag von „Freakoid“ vom 28. August 2019 12:37

Werkstattlehrer NRW:

<https://www.schulministerium.nrw.de/BP/AndreasText...stattlehrer.pdf>

Beitrag von „Lehriri“ vom 28. August 2019 13:13

Ich bedanke mich recht herzlich für eure Links und Antworten! 😊

Beitrag von „s3g4“ vom 28. August 2019 16:18

In Hessen schimpft sich das Fachlehrer für arbeitstechnische Fächer:

<https://schulaemter.hessen.de/schuldienst/ei...hnische-faecher>

Allerdings reicht, in Hessen und auch in allen anderen Länder soweit ich weiß, ein Ausbildung nicht aus. Hier wird mindestens eine Weiterbildung zum Techniker oder Meister vorausgesetzt. Der Ausbilderschein reicht da leider nicht.